

»Atomwaffen Division«: Mitbegründer verhaftet

Washington. Ein Mitbegründer des rechtsterroristischen Netzwerks [»Atomwaffen Division«](#) ist in den USA erneut festgenommen worden. Die Justiz wirft Brandon Russell nach Angaben vom Montag vor, Anschläge auf Umspannwerke rund um Baltimore im US-Ostküstenstaat Maryland geplant zu haben. Ihm und einer ebenfalls festgenommenen Bekannten wird eine Verschwörung zur Beschädigung von Energieinfrastruktur zur Last gelegt. Darauf steht eine Höchststrafe von 20 Jahren Haft. Russel war bereits 2018 zu fünf Jahren Gefängnis verurteilt worden, nachdem in seiner Wohnung in Tampa, Florida, Sprengstoff gefunden worden war. Er kam 2021 wieder frei und wurde nun in Florida festgenommen.

Russell soll Anleitungen und Standorte geliefert und Angriffe auf Transformatoren als »das Großartigste, was jemand tun kann«, bezeichnet haben. In den USA hat es in den vergangenen Monaten eine Reihe von Attacken auf die Strominfrastruktur gegeben. Spekuliert worden war, ob rechtsterroristische Milizen dahinterstecken könnten, die so einen Ausnahmezustand herbeiführen wollen. Mitglieder der »Atomwaffen Division« wurden in den USA bereits mit mehreren Morden in Verbindung gebracht. Einige wurden wegen Drohungen gegen Journalisten, Afroamerikaner und Muslime sowie Menschen, die gegen Antisemitismus kämpfen, zu mehrjährigen Haftstrafen verurteilt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/444490.atomwaffen-division-mitbegründer-verhaftet.html>